

Umsetzung der EBA-Leitlinien über Kreditspreadrisiken (CSRBB) in nationales Recht (8. MaRisk-Novelle) – was kommt auf die deutschen LSI-Institute zu?



MaRisk 9.0: Steuerung von Kreditspreadrisiken – Umsetzungshinweise

Abgrenzung zwischen CSRBB und Liquiditätsspread • Methoden zur Quantifizierung • CSRBB in Risikoinventur & Risikoberichterstattung • Auswirkungen auf SREP-Kapitalzuschlag

14:00 - 17:00 Uhr

Prof. Dr. Svend Reuse

Vorstand
Kreissparkasse Düsseldorf

Als Überwachungs- und Marktfolgevorstand verantwortlich für Gesamtbank- und Risikosteuerung. Herausgeber der Standardwerke „Zinsrisikomanagement“ und „Risikotragfähigkeit“.

Tim-Oliver Engelke

Bereichsleiter Gesamtbanksteuerung
Kreissparkasse Düsseldorf

Leiter der Risikocontrolling-Funktion. Vormalig Spezialist im Controlling der Abteilung Finanzmanagement der Sparda-Bank Hessen; davor Referent für Gesamtbanksteuerung und Bankenaufsichtsrecht beim Verband der Sparda-Banken.

- **Umsetzung** der EBA-Leitlinien zu Zinsänderungs- und Kreditspreadrisiken in nationales Recht (**MaRisk 9.0**): kritische Würdigung der **neuen IRRBB-/ CSRBB-Leitlinien** – Was kommt auf die deutschen LSI-Institute zu?
- Bestimmung der Positionen im Anlagebuch mit **Kreditspreadrisiko** (CSRBB) – zur kompensierenden Wirkung der **Passivseite**
- Dokumentierte Festlegung eines praxisorientierten **Konzepts** zur **Begründung bei Nichtberücksichtigung**
- Einbeziehung idiosynkratischer **Risikokomponenten** bei Kreditspreadrisiken – unter welcher Voraussetzung führt deren **Erfassung zur konservativeren** Bestimmung der Risiken?
- **Abgrenzung** zwischen **CSRBB** und **Liquiditätsspread** – welcher Teil des CSRBB bzw. Markt-Kreditspread wird bereits durch Quantifizierung des **Refinanzierungskostenrisikos** berücksichtigt?
- CSRBB als Summe aus Marktliquiditäts- und Kreditrisikospread – **was** wird **wie** und **wo** schon heute **gemessen**?
- Entwicklung **konkreter Methoden zur Quantifizierung** von Kreditspreadrisiken: Messung über normale Spreadkurven • Quantifizierung im Kundengeschäft über **Margenschwankungen** • Egalisierung des **Migrationsrisikos** aus der Spreadkurve oder aus einem Kreditportfoliomodell
- **Praxisnahe Ansätze** zur Berücksichtigung und Kommentierung von CSRBB im Rahmen der **institutsindividuellen Risikoinventur**
- **Simulation** aufsichtsrechtlicher und institutsinterner **Stress-Szenarien** in Abhängigkeit vom ökonomischen Zinsumfeld – Besonderheiten von **Negativzins-Szenarien**
- Anpassungen bei der **Risikoberichterstattung**: Vorhalten angemessener technischer Kapazitäten – inkl. Methoden und Verfahren –zur **Generierung von Daten** und Informationen für wesentlich eingestufte Risiken
- Auswirkungen der IRRBB- und CSRBB-Neuregelungen auf die Ermittlung des **SREP-Kapitalzuschlags** – **Verschärfung** des Zinsschocks auf +/-250BP nach BCBS 561?

(dazwischen 15 min. Pause)

MaRisk 9.0: Steuerung von Kreditspreadrisiken – Umsetzungshinweise

Ich melde mich an zu folgendem Seminar:

**MaRisk 9.0: Steuerung von Kreditspreadrisiken –
Umsetzungshinweise**



22.10.2024 (SE2410073)

399,00 €*

Preise für TreuePlus Kunden	
Treue PLUS 15	339,15 €
Treue PLUS 20	319,20 €
Treue PLUS 25	299,25 €

Wenn Sie eine individuelle Beratung zum Thema benötigen, unterstützen wir Sie gerne, klicken Sie hier: <https://www.fch-gruppe.de/consult>



Wir haben Interesse an einem individuellen **Inhouse-Seminar** für unser Haus zu einem der oben genannten Seminarthemen.

Bitte kontaktieren Sie mich für weitere Informationen

Ich kann nicht am Seminar teilnehmen und bestelle deshalb die Seminarunterlagen als PDF zu den oben angekreuzten Seminaren (150,00 € ** je Seminardokumentation)

Anmelden / Bestellen

Name:

Vorname:

Position:

Abteilung:

Firma:

Straße:

PLZ/Ort:

Tel.:

Fax:

E-Mail:

Rechnung an:
(Name, Vorname)

(Abteilung)

E-Mail:

Bemerkungen:

Mit der **8. MaRisk-Novelle** (MaRisk 9.0) sind die **EBA-Leitlinien zu Zinsänderungs-** (IRRBB) und **Kreditspreadrisiken** (CSRBB) im **Bankbuch in nationales Recht** umzusetzen. Außerdem sind **Säule-2-Vorgaben für Risikomethoden**, interne **Governance**, strategische Eckpfeiler und IT-Infrastruktur der Institute sowie **erweiterte Offenlegungsanforderungen** und ein aufsichtsrechtlicher **Standardansatz** für die **barwertige Perspektive** auf **CRR II-** und **CRD V-**Basis zu erfüllen. Diese Herausforderungen erfordern **methodische und konzeptionelle Anpassungen**, wie die Einbindung eines **periodischen Ausreißertests** in die integrierte **Zinsbuchsteuerung**, Aufbau von **Methoden, Berichtslinien** und **Governance** unter Beachtung barwertiger und periodischer **Credit-Spreads-Risiken** sowie die Erweiterung der Offenlegungsanforderungen um **periodische Risikomaße** und qualitative Informationen.

22.10.2024 14:00 bis 17:00 Uhr

Tagungsort

ONLINE-Veranstaltung mit ZOOM, der Zugang erfolgt über "meinFCH", Sie erhalten rechtzeitig vor dem Seminar eine E-Mail, Zoom, Tel +49 6221-998980,

Der Zugang zum Seminar erfolgt über Ihren persönlichen Nutzerbereich in „MeinFCH“. Informationen zum Zugang und eine Anleitung erhalten Sie spätestens eine Woche vor dem Seminar. Ihre Teilnahmebestätigung und die Seminardokumentation als PDF finden Sie ebenfalls unter „MeinFCH“.

Bei der Anmeldung gewähren wir ab dem zweiten Teilnehmer aus dem demselben Haus bei gemeinsamer Anmeldung in derselben Buchung einen Rabatt von **20%**.

Sie erhalten nach Eingang der Anmeldung Ihre Anmeldebestätigung/Rechnung. Bitte überweisen Sie den Rechnungsbetrag innerhalb von 30 Tagen nach Zugang der Rechnung.

Eine Stornierung Ihrer Anmeldung ist nicht möglich. Eine kostenfreie Vertretung durch Ersatzteilnehmer beim gebuchten Termin dagegen schon. Der Name des Ersatzteilnehmers muss dem Veranstalter jedoch spätestens vor Seminarbeginn mitgeteilt werden. Wir weisen darauf hin, dass „Teilnahmen“ von anderen als den gebuchten Teilnehmern nicht gestattet sind und Schadensersatzansprüche des Veranstalters auslösen. Filmmitschnitt

Bei Absage durch den Veranstalter wird das volle Seminarentgelt erstattet. Darüber hinaus bestehen keine Ansprüche. Änderungen des Programms aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor.

Durch die Teilnahme am Seminar erhalten Sie 3 CPE-Punkte als Weiterbildungsnachweis für Ihre Zertifizierung.

* zzgl. 19 % MwSt. ** zzgl. 7 % MwSt.

Fach-/Produktinformationen und Datenschutz

Die FCH AG und ihre Dienstleister (z. B. Lettershop) verwenden Ihre personenbezogenen Daten für die Durchführung unserer Leistungen und um Ihnen ausgewählte Fach- und Produktinformationen per Post zukommen zu lassen. Sie können der Verwendung Ihrer Daten jederzeit durch eine Mitteilung per Post, E-Mail oder Telefon widersprechen.

Senden Sie mir bitte Fach- und Produktinformationen sowie die Banken-Times SPEZIAL für meinen Fachbereich kostenfrei an meine angegebene E-Mail Adresse (Abbestellung jederzeit möglich).

Senden Sie uns Ihre Bestellung per Mail an:
info@fch-gruppe.de

oder schriftlich an:

FCH AG
Im Bosseldorn 30, 69126 Heidelberg
Fax: +49 6221 99898-99

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

+49 6221 99898-0
oder unter **www.FCH-Gruppe.de**

Zum Thema

Termine / Ort

Teilnahmebedingungen